

Presseaussendung | 18.07.2022

AUSTRIAN JUNIOR CUP – ROUND 3

TIROLER ZWEIRAD-FESTSPIELE BEIM AUSTRIAN JUNIOR CUP IN KROATIEN

Tiroler Talente drehen auf: Doppelsieg für Kilian Holzer, Niklas Kitzbichler landet zweimal am Podest. Hauchdünne Entscheidung: die schnellsten sechs Piloten innerhalb von nur 0,469 Sekunden!

Der junge Zillertaler Kilian Holzer ist der Rider der Stunde im Austrian Junior Cup: Drei Rennläufe absolvierten die Nachwuchstalente am Wochenende (15.-17. Juli) im kroatischen Automotodrom Grobnik, Holzer holte zwei Siege und landete einmal auf Platz 3. „Es waren drei knappe Rennen mit extrem starker Konkurrenz. Es freut mich daher natürlich sehr, dass ich zwei Siege einfahren konnte!“, so Holzer, der nach dem erfolgreichen Rennwochenende in Kroatien auch die Gesamtführung im Austrian Junior Cup 2022 übernommen hat.

Sechs Piloten innerhalb von 0,469 Sekunden

Mit Niklas Kitzbichler landete ein weiterer junger Pilot aus Tirol in Kroatien im Spitzenfeld: Nach einem Sturz im ersten Rennen fuhr Kitzbichler in den verbleibenden beiden Rennen zweimal auf Platz 2. Luca Göttlicher und Korbinian Brandl (beide DEU) komplettierten jeweils das Podium. Bemerkenswert: Im dritten Rennlauf überquerten die schnellsten Sechs innerhalb von nur 0,469 Sekunden (!) die Ziellinie. Es bleibt spannend: Weiter geht es im Austrian Junior Cup mit Round 4 im August (12./13.) am Red Bull Ring.

Austrian Junior Cup: Die Ergebnisse von Round 3 im Automotodrom Grobnik:

Rennen 1 (16.7.):

Kilian Holzer (AUT)
Luca Göttlicher (DEU)
Korbinian Brandl (DEU)

Rennen 2 (17.7.):

Kilian Holzer (AUT)
Niklas Kitzbichler (AUT)
Luca Göttlicher (DEU)

Rennen 3 (17.7.):

Luca Göttlicher (DEU)
Niklas Kitzbichler (AUT)
Kilian Holzer (AUT)

Austrian Junior Cup 2022: die nächsten Rennen im Überblick:

12./13.08. Round 4 Red Bull Ring Spielberg (AUT) mit TNT Cup by GAP Motorsport
02.–04.09. Round 5 Red Bull Ring Spielberg (AUT) mit IDM

Weitere Informationen und Ergebnisse unter www.austrianjuniorcup.at

SEITE 1 VON 2



Über den Austrian Junior Cup:

KTM, Red Bull Ring Riding Experience und Austrian Motorsport Federation (AMF) wollen österreichische Talente im Motorrad-Straßenrennsport auf der Road to MotoGP begleiten. Seit 2021 bekommen Burschen und Mädchen zwischen 13 und 20 Jahren mit dem Austrian Junior Cup (AJC) die Chance, ihre Fähigkeiten in einer professionellen Meisterschaft zu verbessern und zu beweisen, dass sie das Rüstzeug zum MotoGP-Fahrer haben. Alle Teilnehmer gehen mit identischen Bikes – der KTM RC4 R mit 250 ccm Viertakt-Motoren – an den Start. Die Organisation und Durchführung des Austrian Junior Cups übernimmt BG Sportpromotion in enger Zusammenarbeit mit KTM Österreich und der AMF. Als Mentor & Riding Coach fungiert der ehemalige Weltklasse-Motorradrennfahrer Andy Meklau. Mehr Informationen: www.austrianjuniorcup.at

Rückfragehinweis:

Martin Kohlbacher

Media & PR

+43 664 5487285

media@bg-sportpromotion.com

